



# evangelisch

in Vingst-Neubrück-Höhenberg



April bis Juli 2023, Nr. 33



**Bitte beachten Sie, dass aufgrund der aktuellen Situation alle Ankündigungen und Termine in dieser Ausgabe unter Vorbehalt zu verstehen sind.**

**Kurzfristige Informationen zu Änderungen, Absagen oder Verschiebungen erhalten Sie in Ihren Gemeindezentren oder von denen, für die jeweilige Veranstaltung und Verantwortlichen.**

### Hinweis: Beschwerdemangement

Wir möchten Ihre Beschwerde oder konstruktive Kritik über Menschen ernstnehmen.

Bei Beschwerden oder Missständen in der Gemeindearbeit können Sie sich vertrauensvoll an folgende Personen wenden:

Jörg Wolke, Pfarrer

Tel.: 872757, E-Mail :joerg.wolke@ekir.de

Andreas Helmer, Presbyter

E-Mail: andreas.helmer@ekir.de

Petra Kempe, Jugendreferentin

Tel.: 879440, E-Mail : ev.jugend@hoevi.de

### Impressum:

Herausgeber: Das Presbyterium der Ev. Kirchengemeinde Vingst-Neubrück-Höhenberg

Verantwortlich und Gestaltung: Anika Kuhn, Katharina Lukaszczyk

Redaktion: Gisela Hennerici

Spendenkonto: IBAN DE85 3705 0198 0039 7729 59 (Bitte geben Sie die Gemeinde als Kontoinhaber sowie in der Rubrik Verwendungszweck an.)

**Redaktionsschluss für die Ausgabe 34 ist der 01.07.2023**

**Christus spricht: Ich war tot, und siehe, ich bin lebendig von Ewigkeit zu Ewigkeit und habe die Schlüssel des Todes und der Hölle. (Offenbarung d. Johannes 1,18)**

Liebe Menschen in unserer Gemeinde, dieser Spruch ist **der** Spruch, der als Leitspruch über dem Osterfest steht. Er klingt extrem nach Kirche. Und für Menschen, die nicht mit kirchlicher Sprache vertraut sind, klingt er wahrscheinlich so fremd, dass damit die Bereitschaft zur Auseinandersetzung auch schon am Ende angekommen ist. Ich gehe nun ständig mit kirchlicher Sprache um und möchte versuchen zu vermitteln, dass in diesem Satz tatsächlich Kraft steckt.

Jesus sagt, „ich war tot“. Und er stellt damit klar, dass auch für gläubige Christen diese Tatsache bleibt: der Tod ist nicht abgeschafft, wir Menschen sterben. Und es bleibt damit die **eine große** Herausforderung für alle Menschen, sich dieser Tatsache zu stellen und für sich selbst eine Antwort zu finden, was wir über den Tod und die Zeit danach denken. Wir müssen diese Antwort finden, sonst können wir nicht in Frieden leben. Und es muss nicht die christliche Antwort sein, an ein ewiges Leben nach dem Tod zu glauben.

Aber eine **Antwort** müssen wir alle für uns finden, damit wir mit unserer Sterblichkeit Frieden machen können. Jesu Angebot ist und seine Auferstehung soll uns das zeigen: Gott schenkt nach dem Tod ein ewiges Leben bei sich. Niemand kann genau sagen, wie das aussieht, aber das Versprechen ist: „Gott wird abwischen alle Tränen von ihren Augen und der Tod wird nicht mehr sein, noch Leid und Geschrei noch Schmerz wird mehr sein, denn das Erste ist vergangen.“ (Offenbarung d. Joh. 21,4) Mit unserem Tod ist dieses erste Leben mit all seinen Schmerzen und all seinem Leid zu Ende. In dem neuen, dem ewigen Leben, gibt es nur den Frieden, den Gott verspricht, „von Ewigkeit zu Ewigkeit“. Und genau darin liegt der Schlüssel für uns verborgen, mit dem Tod Frieden machen zu können und alle Höllen, die der Gedanke an den Tod für uns bereithält, zu überwinden.

Und seit ein paar Jahren rücken uns drei Höllen so dicht auf die Pelle, dass sie uns als Gesellschaft alle miteinander wie in eine unterschwellige Depression versetzt haben: die Corona-Pandemie, der Krieg in der Ukraine und der Klimawandel. Pandemien hatte es auch vorher gegeben, denken Sie nur an Ebola oder Malaria. Aber das war immer in anderen Teilen der Welt, wir waren nicht direkt betroffen, die nackte Angst hatte uns nicht direkt erreicht.



## ANDACHT

---

Das Corona-Virus hat es dagegen geschafft, die komplette Welt bis in den letzten Winkel mit Angst und Schrecken zu überziehen, die Folgen erleben wir immer noch, wir werden noch lange damit beschäftigt sein, körperliche und seelische Wunden zu heilen. Und so etwas kannten wir hier vorher nicht.

Und mit dem Krieg in der Ukraine ist uns in Europa der Krieg plötzlich wieder auf die Pelle gerückt. Ich, 1961 geboren, kannte den kalten Krieg, den Ost-West-Konflikt, das Wettrüsten und glaubte, mit der Wiedervereinigung und dem Verschwinden der Ost-West-Konfrontation sei die Sorge vor Kriegen in Europa endgültig gebannt. Wir haben neu lernen müssen, dass der Größenwahn eines einzelnen Machthabers reicht, um den so sicher geglaubten Frieden hier für uns mit einem Schlag zu beenden.

Und auch, wenn wir hier im Land keinen Krieg führen und sehr hoffen, dass es so bleibt, die Folgen spüren wir alle, an teuren Lebensmitteln, an nicht lieferbaren Baustoffen, an wahnsinnig teurer Energie. Haben Sie vorher jemals darüber nachgedacht, dass Senfkörner in erster Linie aus Russland und der Ukraine kommen und wir deshalb Mangel an Senf in den Geschäften haben?

Ich nicht. Und auch Kriege hatte es die Jahre vorher immer gegeben, aber sie betrafen uns nicht - glaubten wir.

Und dann noch der Klimawandel, der die Jungen in solche Angst versetzt, dass sie mit Verkehrsblockaden und Tomatensoße auf Gemälden uns wachrütteln wollen, weil sie ihre Zukunft in dieser Welt bedroht sehen. Und zwar nicht so ein bisschen, nicht etwas weniger Luxus, nein, sie haben Angst, dass wir menschliches Leben in dieser Welt auf Dauer unmöglich machen. Und wir müssen tatsächlich erkennen, dass die Zwangsläufigkeit dieser Entwicklung seit 50 Jahren bekannt ist - und wir haben einfach weitergemacht, wir haben nicht reagiert. Und sind jetzt empört, dass die Jungen darauf mit solcher Wut reagieren.

Tödliche Gefahren rücken uns mit Macht auf die Pelle und wir müssen sehr aufpassen, dass wir in dem Streit darüber, wie die richtigen Wege im Umgang damit aussehen, uns nicht gegenseitig noch zusätzlich das Leben zur Hölle machen. Und genau hier soll die Osterbotschaft tatsächlich Mut machen. Wir können die Probleme der Welt nicht alle beseitigen. Aber die Angst, dass alles sinnlos bleibt, wenn wir die Lösungen nicht finden, die brauchen wir nicht mehr zu haben, denn den endgültigen Frieden hat Jesus uns mit der Auferstehung gezeigt.

## ANDACHT

Und deshalb können wir mit aller Zuversicht aufstehen und alles tun, was uns möglich ist, um diese Welt immer ein kleines bisschen besser zu machen. Jeder Schritt ist gut, jeder auch kleinste Erfolg ist wichtig, wir alle haben die Möglichkeit, uns zu beteiligen und finden in Jesu Leben die Vorbilder, wie ein besserer Umgang miteinander möglich ist.

Probleme, die gelöst werden müssen, hat es immer gegeben, große und kleine. Und immer schon haben Menschen gedacht, sie lebten in der schlimmsten Zeit, die es je gab. Aber mal ehrlich: Kennen Sie eine Zeit in der Menschheitsgeschichte, in der es den Menschen so gut ging wie uns heute?

Die neue Erfahrung für uns ist: es ist keine Selbstverständlichkeit. Wir müssen darum kämpfen. Die Zusage Jesu ist: Grund zur Hoffnungslosigkeit gibt es nicht! Ich bin auferstanden. Also steht auf, habt keine Angst. Traut Euch. Am Ende gehört Euch der ewige Frieden, das ist gewiss. Wir müssen neu lernen, daran glauben zu können. Wir können uns gegenseitig Mut machen, alle miteinander.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen von Herzen ein frohes und gesegnetes Osterfest.

Ihr Jörg Wolke





## Edith Solymosi - Die Ausstellung eines Lebens

Am 31.12.2022 verstarb im Alter von 86 Jahren ein bekanntes Gesicht unserer Gemeinde.

Frau Edith Solymosi stand am Ende Ihres Lebens zusammen mit ihrem Vorbild - Papst Benedikt XVI - an der Himmelstür. So hätte Sie es sich wohl gewünscht.

Sie war lange Jahre Mitglied unserer Gemeinde und auch Mitarbeiterin unseres Kindergartens.  
Sie hinterließ uns ihr Lebenswerk.

Geboren wurde sie 1936 in Hermannstadt (heute Sibiu) in Rumänien und siedelte 1976 über nach Köln. In der Zeit von 1976 bis 1996 arbeitete sie in einigen Kindergärten, so auch in unserer Kita Burgstraße 75. Ihr Berufsleben widmete Sie den Kindern. In Ihrer Freizeit widmete sie sich mit Herzblut der Malerei. Sie besuchte die Malakademie in Köln und erlangte auch das Diplom der Malerei. Sie veranstaltete in der Folgezeit einige Ausstellungen unter anderem auch in unserer Kirche. Zu Ihrem Nachlass zählen eine große Anzahl von Bildern, die wir gerne wieder in einer Ausstellung zeigen und veräußern möchten.

Wir laden Sie ganz herzlich ein zur Vernissage am **Sa. 29.04.2023** um **15.00 Uhr** in der **Erlöserkirche**.

Mit einem kleinen Rahmenprogramm möchten wir an die Künstlerin Edith Solymosi erinnern.

Der Verkaufserlös soll einem guten Zweck zugute kommen. Frau Solymosi hätte sich gewünscht, dass der Erlös den Kindern und Jugendlichen unserer Gemeinde zugute kommt. Unsere Gemeinde plant, für die Kinder und Jugendlichen das **Blockhaus** zu erneuern. Der Erlös soll hierfür verwendet werden. Wir freuen uns, sie alle zu diesem Anlass in der Erlöserkirche begrüßen zu dürfen.

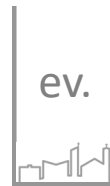
Auf den nächsten Seiten zeigen wir eine kleine Vorschau der Kunstwerke.











Am 18. Februar 2024 werden wir die nächsten Presbyteriumswahlen in unserer Landeskirche haben. Alle 4 Jahre werden in allen Gemeinden unserer evangelischen Kirche im Rheinland die Frauen und Männer im Presbyterium neu gewählt. Sie leiten die Gemeinde, treffen alle Entscheidungen, über Personal, über Gebäude, über Geld, über die Pfarrerrinnen und Pfarrer. Im Moment trifft das jetzige Presbyterium in jeder Sitzung, die ein Mal im Monat sind, alle verwaltungstechnischen Vorbereitungen, die nötig sind.

Eine wichtige Neuerung für die Wahl 2024: zum ersten Mal kann die Wahl auch digital zu Hause vorgenommen werden. Es besteht aber weiterhin die Möglichkeit, per Briefwahl abzustimmen oder am 18. Februar vor Ort in unseren beiden Kirchen.

Erster wichtiger Termin für Sie:

## Gemeindeversammlung Sonntag, den 24.09.2023

in der Erlöserkirche im Anschluss an den Gottesdienst.  
Dort stellen sich die Kandidatinnen und Kandidaten vor.





Unser jetziges Presbyterium setzt sich so zusammen:

#### **14 Presbyter/innen**

Diese werden die „ordentlichen“ Presbyter/innen genannt. Sie sind diejenigen, die bei der Wahl gewählt werden. Sie müssen 18 Jahre alt sein, dürfen nicht älter als 74 sein. Mit dem abgeschlossenen 75. Lebensjahr können sie nicht mehr gewählt werden. Und sie müssen natürlich zu unserer Kirchengemeinde gehören. Mehrere Mitglieder einer Familie dürfen nicht im Presbyterium sein.

Dann gibt es noch Mitglieder, die nicht unordentlich, sondern „außerordentlich“ sind. Das sind **2 Mitarbeiter/innen**. Sie werden von der Mitarbeiterschaft der Gemeinde in das Presbyterium delegiert. Vorgabe der Kirchenordnung ist:

die Zahl der Mitarbeiterpresbyter darf nicht mehr als  $\frac{1}{4}$  der ordentlichen Presbyter sein.

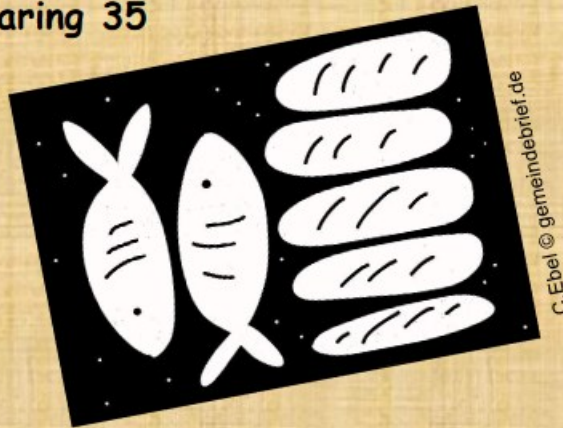
#### **1 Jugendliche/r**

Das ist etwas Neues seit der letzten Presbyteriumswahl. Zusätzlich zu den ordentlichen Presbyter/innen soll ein junger Mensch zwischen 16 und 27 Jahren ins Presbyterium, der die Stimme der Jugendlichen verstärken soll. In unserer Gemeinde bestimmt der Jugendausschuss der Gemeinde dieses Mitglied. Da der jetzige Vertreter inzwischen älter als 27 Jahre ist, wird der Jugendausschuss jemand Neues ins Presbyterium delegieren. Und wir hoffen sehr, den jetzigen Vertreter als „ordentlichen“ Presbyter halten zu können.

#### **1 Pfarrer/in**

Ganz korrekt gesagt, ist er kein außerordentliches Mitglied, sondern ein „geborenes“ Mitglied des Presbyteriums, denn er hat nicht die Wahl, ob er will oder nicht. Er gehört durch sein Amt dem Presbyterium automatisch an. So kommt unser Presbyterium auf insgesamt 18 Mitglieder. Und alle 18 haben das gleiche Stimmrecht. Die Beschlüsse müssen mehrheitlich gefasst werden, niemand hat ein Veto-Recht.

„Brot des Lebens“ -  
 ein Kinderbibelmorgen zum Thema „Abendmahl“  
 und zu Brotgeschichten der Bibel  
 am 01. April von 9.30-13.30 Uhr  
 im Trinitatis Gemeindezentrum Neubrück,  
 Europaring 35



Backen ..... Osterkerze gestalten .... Spielen ..... Basteln ....  
 Musik machen ..... Und das Beste:  
**Am Sonntag 02. April um 11.00 Uhr werde alle unsere  
 Ergebnisse im Familiengottesdienst mit Abendmahl gezeigt  
 und wir essen von unserem selbstgebackenen Brot - und  
 Du bist natürlich auch mit dabei!**  
 Zum Kinderbibelmorgen melde Dich bitte an. Wir freuen uns  
 über Deine Anmeldung bis 24. März bei: Andrea  
 Stangenberg-Wingerning, Tel. 0221/891556 oder  
[andrea.stangenberg-wingerning@ekir.de](mailto:andrea.stangenberg-wingerning@ekir.de), im Gemeindebüro  
 bei Frau Koniarek oder bei Frau Layer in der Kita



## TRINITATIS WIRD 50 - WIR FEIERN!

---



Die Ev. Trinitatiskirchengemeinde ging am 01.01.1973 aus der Kirchengemeinde Brück-Merheim hervor. Mit einem Silvestergottesdienst feierte Trinitatis damals in seine Selbständigkeit hinein, die 1972 von der Ev. Kirche im Rheinland genehmigt worden war. Die neue Gemeinde schloss sich dem Verwaltungsamt Köln-Südost an und wurde zunächst von einem Bevollmächtigtenausschuss geleitet.

An Gebäuden stand damals das Gemeindezentrum Europaring 35, die Kindertagesstätte Europaring 33 und das Pfarrhaus Europaring 31.

Seit 1971 war Pfarrer Jürgen Schilling in der Region und wurde der neuen Gemeinde zugeteilt. Seine Einführung war am 10.10.1971 gewesen.

Ein Frauenhilfsgruppe, ein Ökumenekreis, ein Chor, ein Erwachsenentreff, Kinderfreizeiten, eine erste "Startbahn" - Gemeindezeitung (ökumenisch!), Kindergottesdienst, und eine eigene Gemeindegewerkschaft - all dies entstand im Gründungsjahr, aus dem übrigens auch die Weihnachtsskrippe stammt. Und im Dezember 1973 wurde dann das erste Presbyterium in sein Amt eingeführt.

Die Trinitatiskirche wurde übrigens erst ab 1990 gebaut und am 26.05.1991 eingeweiht.

Heute (seit 01.01.2012) ist die Trinitatiskirchengemeinde an Höhenberg-Vingst angeschlossen und unsere Gemeinde heißt "Vingst-Neubrück-Höhenberg". Als Brüder und Schwestern im Glauben wollen wir der "alten Zeiten" gedenken und nach vorne schauen. Und vor allen Dingen: Feste feiern!

Das tun wir am Wochenende 03./04. Juni. Der Festgottesdienst am Sonntag Trinitatis **04.06.23 um 11.00 Uhr** ist schon beschlossene Sache. Rahmenprogramm und Ausgestaltung des Festes sind zum Zeitpunkt der Drucklegung der "evangelisch" noch nicht fertig. Sicher können Sie auf ein musikalisches, kulinarisches, informatives und geselliges Miteinander gespannt sein. Beachten Sie Aushänge, Plakate, Pressemitteilungen und Abkündigungen. Wir freuen uns auf "Trinitatis wird 50" mit Ihnen!

Ihre Pfarrerin Andrea Stangenberg-Wingerning


**TERMINE: 60+ AM MITTWOCH**

TAG	ZEIT	TITEL	BESCHREIBUNG	VERZEHR	KONTAKT
29.03.23	10.00 Uhr	Wir halten uns fit!	Leichte Dehn- und Bewegungsübungen	Kaltgetränke	Frau Stangenberg
05.04.23	10.00 Uhr	Passions-Andacht			Frau Stangenberg
12.04.23	---	---	---	---	---
19.04.23	15.00 Uhr	<b>Senioren-Frühlingsfest (bitte anmelden!)</b>	<b>„Mein Freund, der Baum“ mit Liedern, Tänzern, Filmvortrag... ..</b>	<b>Kaffee + Kuchen</b>	<b>Anmeldung bei: ga-neubrueck@ekir.de oder Tel. 5606060</b>
26.04.23	10.00 Uhr	Spielmorgen	Quiz, Karten-, Brettspiele schönes Miteinander	Tee	NN
03.05.23	10.00 Uhr	Bibelfrühstück „Frauen in der Bibel“	Bibelarbeit + lecker Frühstück – bitte 1 Sache zum Essen mitbringen	Frühstück mit Kaffee/Tee	Frau Stangenberg
10.05.23	10.00 Uhr	Gespräche über Gott & die Welt	„Wer war Dorothee Sölle!? Im Gespräch über die berühmte Theologin	Kaffee/ Tee	Frau Stangenberg
17.05.23	10.00 Uhr	Singen!	Frühlingslieder	Kaffee/ Tee	Frau Splitt
24.05.23	10.00 Uhr	Wir halten uns fit!	Leichte Dehn- und Bewegungsübungen	Kaltgetränke	Frau Stangenberg
31.05.23	10.00 Uhr	Wir sind kreativ!	Basteln für das Trinitatis- -Fest	Kaffee/ Tee	Frau Stangenberg
07.06.23	---	---	---	---	---
14.06.23	10.00 Uhr	Spielmorgen	Quiz, Karten-, Brettspiele schönes Miteinander	Tee	NN
21.06.23	10.00 Uhr	Bibelfrühstück - Themen und Berichte vom Ev.Kirchentag Nürnberg	Bibelarbeit + lecker Frühstück – bitte 1 Sache zum Essen mitbringen	Frühstück mit Kaffee/Tee	Frau Stangenberg
28.06.23	10.00 Uhr	Wir halten uns fit!	Leichte Dehn- und Bewegungsübungen	Kaltgetränke	Frau Stangenberg
05.07.23	10.00 Uhr	„Eis mit ?“	Früchte und Eis zubereiten und genießen	Eis	Frau Stangenberg
12.07.23	10.00 Uhr	Spaziergang oder kleine Ausfahrt	ab Trinitatiszentrum (Infos folgen)		mit Frau Stangenberg

... bis 06.08. betriebsbedingte Ruhezeit im Trinitatiszentrum ...

\* betriebsbedingte Änderungen sind leider möglich. Wir bitten um Verständnis.

## Kennen Sie das Angebot der ökumenischen Nachbarschaftshilfe Kölsch Hätz?

Seit Juli 2018 gibt es Kölsch Hätz auch in Höhenberg und Vingst. In diesen beiden Stadtteilen ist der Einsatz von Menschen für Menschen nichts Unbekanntes. Kölsch Hätz ergänzt mit seinem Angebot bereits vielfältige Projekte und Initiativen.

### Füreinander da sein – Zeit verschenken – Zeit annehmen

Es gehört zu unserer Kernaufgabe Menschen in ihrem nachbarschaftlichen Umfeld zusammenzubringen und somit menschliche Begegnungen zu initiieren, die einen möglichst langfristigen und verlässlichen Bestand haben. Dies können regelmäßige Besuche der Ehrenamtlichen bei älteren, oft einsamen Menschen sein, oder die Begleitung bei Spaziergängen, Einkäufen, Arztbesuchen und anderen Unternehmungen. Bei den verschiedenen Aktivitäten spielt der gegenseitige Austausch in den Gesprächen, beim Kaffeetrinken oder zum Beispiel bei Gesellschaftsspielen eine wesentliche Rolle. Unsere Ehrenamtlichen entscheiden wie und wo sie sich engagieren möchten und sind in der Regel einmal wöchentlich für 1-2 Stunden tätig.

Wir vermitteln keine Haushaltshilfen, leisten keine pflegerischen Arbeiten oder kostenlose Handwerkerdienste und wir können nicht ad hoc in jeder Notsituation helfen. Dennoch können wir Anfragenden zur Seite stehen, an Institutionen und Fachstellen sowie Dienstleister weitervermitteln.

Wenn wir Ihr Interesse an einer Mitarbeit bei Kölsch Hätz geweckt haben oder Sie weitere Auskünfte zu unserer Arbeit wünschen, so haben Sie die Möglichkeit sich auf unserer Internetseite [www.koelschhaetz.de](http://www.koelschhaetz.de) zu informieren. Gerne beraten wir Sie auch direkt in einer unserer Sprechstunden im Kölsch Hätz Büro.

(Hauptamtliche Koordinatorin),  
in Vertretung für Pia Diessner

Claudia Heep



**Kölsch Hätz**

**Nachbarschaftshilfe Kölsch Hätz**

**Höhenberg/ Vingst**

An St. Elisabeth 5-9  
51103 Köln

**Telefon:**

0221 47 45 25 25

**Sprechstunden:**

Montag 10.00 - 12.00 Uhr

Mittwoch 17.00 - 18.00 Uhr



## Gemütlicher Nachmittag mit Gespräch und Tanz am Sonntag, 21.5.2023 in Neubrück Evang. Trinitatiskirche (Gemeindesaal) Europaring 35, 14.30 – 17.00 Uhr

- ✦ Live-Musik mit DJ Giovanni
- ✦ Kaffee, Kuchen, Kaltgetränke
- ✦ Gelegenheit zu Informations-  
austausch und Gespräch

Zur Deckung der Kosten und zum Weiterführen der Veranstaltungen ist eine Spende willkommen.

Für die Organisation ist **Anmeldung unbedingt erforderlich**. Bitte melden Sie sich bis 19. Mai an: Ev. Gemeindebüro (Tel. 5606060, auch AB). Der Einlass in den Gemeindesaal erfolgt ab 14.15 Uhr. Der Nachmittag wird um 14.30 Uhr eröffnet und gemeinschaftlich begonnen.



Weiterer Termin Neubrück in 2023: **15. Oktober 2023**

Weitere Tanz- Termine in Ostheim: **12.3.23, 25.6.23, 10.9.23 und 12.11.23**

Wir freuen uns auf Sie!



Ev. Kirchengemeinde  
Gemeindebüro Trinitatis Neubrück  
Europaring 35  
51109 Köln  
[gc-neubrueck@ekir.de](mailto:gc-neubrueck@ekir.de)

Mitten im Leben – mitten in Neubrück

 **Deutschordens-Wohnstift  
Konrad Adenauer gGmbH**

**WOHNEN – LEBEN – HILFEN für Senioren**

**Straßburger Platz 2 · 51109 Köln (Neubrück)**

**Telefon: (02 21) 89 97-431 · E-Mail: kontakt@do-wohnstift.de**

Im Zentrum von Köln-Neubrück liegt das Deutschordens-Wohnstift Konrad Adenauer. Ein Service-Zentrum, das seinen Kunden eine große Palette unterschiedlicher Dienstleistungen speziell für Senioren anbieten kann.

**Unter einem Dach finden Sie hier**

- Vollstationäre Pflege
- Kurzzeit- und Verhinderungspflege
- Ambulante Pflege und Betreuung
- Wohnen mit Service
- Physiotherapie / Podologie
- Hausarzt- und Zahnarztpraxis
- Restaurant
- Seniorenmittagstisch und Seniorencafé
- Friseur



Stationäre  
Pflege



Ambulante  
Dienste  
Neubrück



Wohnen  
mit Service



Kurzzentrum  
Neubrück



[www.seniorendienste.de](http://www.seniorendienste.de)





## Konzert in der Erlöserkirche

Am Freitag, dem 27. Januar 2023 hatten wir in unserer Erlöserkirche ein Konzert. Unsere Organistin Xenia Ielnikova, hatte eine Studienfreundin, Kataryna Suglobina mit Violine für das Konzert gewinnen können.

Beide Frauen sind Ukrainerinnen und stellten ein Musikprogramm zusammen, das eine wunderbare Verbindung über den Osten Europas in den Westen schlug. Und sie spielten Stücke, die ihnen selbst große Freude bereiteten, was ihrer eigenen Begeisterung deutlich anzumerken war.

Es war ein wunderbarer Abend, der uns nach langer Pause, in der wir durch Corona keine Konzerte machen konnten, zeigte, was wir haben können. Und das, obwohl unsere Möglichkeiten eingeschränkt sind.

Unsere Organistin hat einen Chopin auf unser Klavier gezaubert, der sehr deutlich zeigte, wie gut sie spielen kann, der sehr deutlich zeigte, was in Chopin steckt, wenn Können auf Begeisterung trifft, der aber auch nur zu deutlich zeigte, dass wir dringend ein anderes Instrument brauchen, wenn wir unsere Musikerin nicht frustrieren wollen. Also, wer zu Hause noch einen Flügel rumstehen hat, den er nicht braucht, wir brauchen dringend einen.

An dem Abend jedenfalls hat die Leidenschaft der Musikerinnen für ihre Musik uns alle sehr berührt und den Mangel eines Flügels überstrahlt. Im Anschluss haben wir bei Sekt diese Stimmung noch mit großer Freude geteilt. Wir danken Frau Ielnikova und Frau Suglobina sehr für diesen wunderbaren Abend.

Jörg Wolke

## Prinz Karneval in der Kita Burgstraße



Am Karnevalsfreitag besuchte der „Prinz Karneval“ unsere Kita. Dabei handelte es sich um ein musikalisches Theaterstück! Wir haben zusammen gesungen, geschunkelt und viel Spaß gehabt!

Alle Kinder durften ihre Kostüme präsentieren und gemeinsam mit der Ratte Ramon (s. Bild) lernen, was es braucht, um ein richtiger Karnevalsprinz zu werden. Dank der Kollekte der Seniorenweihnachtsfeier konnte den Kindern dieses karnevalistische Spektakel ermöglicht werden.



Ein großes Danke von allen Kindern und Erziehern!

## Kaliméra!

Hoch oben, über den Wolken des alten Griechenlandes erhebt sich ein Tempel der schon auf uns wartet.  
Der mächtige Zeus macht sich bereit uns mit großen Festlichkeiten mit Ambrosia, Trauben, Nektar und Oliven zu Empfangen.  
Begebt euch mit uns in 2023 zusammen auf die Reise, denn

### „HöVi-Land erklimmt den Olymp“.

Fliege mit dem Pegasos durch die weichen Wolken oder schnüre dir Hermes Flügelschuhe an die Fersen und erkunde das Orakel auf Delphi.

Regiere mit Poseidon über die Weltmeere oder tanze mit den Musen auf Mykonos.

Gemeinsam wollen wir mit euch die Antike des alten Griechenlandes erkunden und erleben.

Wir werden natürlich vielen Fragen begegnen.

Denn wer waren diese Götter überhaupt?

Und wer ist eigentlich Medusa?

Also macht euch bereit echten Held\*innen zu begegnen.

Aber vergesst dabei eins nie:

Auch ihr könnt ein\*e Olympiasieger\*in sein!





## HöVi-Land 2023

Dein Ferienabenteuer beginnt hier ...

### Ferienspielaktion **HÖVI-LAND**

drei Wochen Action, Sport und Spiel  
neue Freunde, tolles Programm und spannende Ausflüge

26.06. bis 14.07.2023, montags bis freitags, 9:00 - 17:00 Uhr

für Kinder und Jugendliche von 6 bis 14 Jahren  
aus den Stadtteilen Höhenberg und Vingst

Anmeldung ab So.16.04.2023 auf [www.hoevi-land.de](http://www.hoevi-land.de)



Ev. und Kath. Kirchengemeinden Köln Höhenberg/Vingst



GOTTESDIENSTE/PREDIGTPLAN  
APRIL – JULI 2023

der Evangelischen Kirchengemeinde Vingst-Neubrück-Höhenberg

## GOTTESDIENSTE/PREDIGTPLAN APRIL BIS JULI

<b>DATUM</b>	<b>TRINITATISKIRCHE</b> Europaring 31-35	<b>ERLÖSERKIRCHE</b> Burgstr./Schulstr.
<b>APRIL 2023</b>		
SONNTAG, 02.04.2023 PALMSONNTAG	11.00 Uhr Familien-GD mit Abendmahl Pfarrerin A. Stangenberg	11.00 Uhr Jugend-GD Pastor J. Wolke Team + Konfirmand/innen
DONNERSAG, 06.04.2023 GRÜNDONNERSTAG	---	19.00 Uhr Abendmahl-GD Pastor J. Wolke
FREITAG, 07.04.2023, KARFREITAG	11.00 Uhr Abendmahl-GD mit Musik Pfarrerin A. Stangenberg	11.00 Uhr Abendmahl-GD Pastor J. Wolke
SONNTAG, 09.04.2023 OSTERSONNTAG	11.00 Uhr Familien-GD mit anschließendem Frühstück Pfarrerin A. Stangenberg	11.00 Uhr Abendmahl-GD mit anschließendem Frühstück Pastor J. Wolke
MONTAG, 10.04.2023 OSTERMONTAG	---	11.00 Uhr ökum. GD Pfr. F. Meurer u. Pastor J. Wolke
SONNTAG, 16.04.2023 QUASIMODOGENITI	09.30 Uhr Predigt-GD Prädikant Schaefer	11.00 Uhr Predigt-GD Pastor J. Wolke
SONNTAG, 23.04.2023 MISERICORDIAS DOMINI	09.30 Uhr Predigt-GD Pastor J. Wolke	11.00 Uhr Predigt-GD Pastor J. Wolke
SONNTAG, 30.04.2023 JUBILATE	09.30 Uhr Predigt-GD Pastor J. Wolke	11.00 Uhr Predigt-GD Prädikantin Winterhoff
<b>MAI 2023</b>		
SONNTAG, 07.05.2023 KANTATE	11.00 Uhr Abendmahl-GD Prädikant Schaefer	11.00 Uhr Predigt-GD Pastor J. Wolke
SONNTAG, 14.05.2023 ROGATE	09.30 Uhr Predigt-GD Prädikant Schaefer	11.00 Uhr Abendmahl-GD Prädikantin Winterhoff
DONNERSTAG, 18.05.2023 CHRISTI HIMMELFAHRT	11.00 Uhr Predigt-GD mit Posaunenchor auf der Wiese an der Kirche Pfrin. A. Stangenberg	---
SONNTAG, 21.05.2023 EXAUDI	09.30 Uhr Predigt-GD Pastor J. Wolke	11.00 Uhr Predigt-GD Pastor J. Wolke
SONNTAG, 28.05.2023 PFINGSTSONNTAG	11.00 Uhr Abendmahl-GD Prädikant Schaefer	11.00 Uhr Abendmahl-GD Pastor J. Wolke
MONTAG, 29.05.2023 PFINGSTMONTAG	---	11.00 Uhr Jubelkonfirmation Pastor J. Wolke

## GOTTESDIENSTE/PREDIGTPLAN APRIL BIS JULI

<b>DATUM</b>	<b>TRINITATISKIRCHE</b> Europaring 31-35	<b>ERLÖSERKIRCHE</b> Burgstr./Schulstr.
<b>JUNI 2023</b>		
<b>SONNTAG,</b> <b>04.06.2023</b> TRINITATIS	11.00 Uhr Familien-GD Trinitatisfest Pfrin A. Stangenberg	---
<b>SONNTAG,</b> <b>11.06.2023</b> 1.SO. N. TRINITATIS	9.30 Uhr Abendmahl-GD Pfrin A. Stangenberg	11.00 Uhr Predigt-GD Prädikant Schaefer
<b>SONNTAG,</b> <b>18.06.2023</b> 2. SO. N. TRINITATIS	9.30 Uhr Predigt-GD Prädikant Schaefer	11.00 Uhr Abendmahl-GD Pfrin A. Stangenberg
<b>SONNTAG,</b> <b>25.06.2023</b> 3. SO. N. TRINITATIS Sommerferien	---	11.00 Uhr Öku. HöVi-Land Eröffnungs-GD auf dem HöVi-Land Platz Pastor J. Wolke + Pastoralreferent M. Sebastian
<b>JULI 2023</b>		
<b>SONNTAG,</b> <b>02.07.2023</b> 4. SO. N. TRINITATIS Sommerferien	11.00 Uhr Abendmahl-GD Pfrin Stangenberg	---
<b>SONNTAG,</b> <b>09.07.2023</b> 5. SO. N. TRINITATIS Sommerferien	---	11.00 Uhr Predigt-GD Pastor J. Wolke
<b>SONNTAG,</b> <b>16.07.2023</b> 6. SO. N. TRINITATIS Sommerferien	11.00 Uhr Predigt-GD Prädikantin Winterhoff	---
<b>SONNTAG,</b> <b>23.07.2023</b> 7. SO. N. TRINITATIS Sommerferien	---	11.00 Uhr Abendmahl-GD Pastor J. Wolke
<b>SONNTAG,</b> <b>30.07.2023</b> 8. SO. N. TRINITATIS Sommerferien	11.00 Uhr Predigt-GD Pfrin A. Stangenberg	---



## GOTTESDIENSTE/PREDIGTPLAN APRIL BIS JULI

### Gottesdienste in den Seniorenhäusern

im SENIORENHAUS AN ST. THEODOR, Burgstr. 74, Vingst um 16.00 Uhr einmal im Monat, jeweils donnerstags (mit Pastor. J. Wolke).

im DEUTSCHORDENS-WOHNSTIFT (DOW), Straßburger Platz 2, Neubrück um 10.45 Uhr in der Regel jeweils am ersten Dienstag im Monat, immer mit Abendmahl. (H.J. Schaefer).

Im ORANIENHOF halten unsere Gemeinde und die römisch-katholische Gemeinde keine Gottesdienste mehr. Pastoralreferent Michael Sebastian und ich haben mit dem Oranienhof ausgemacht, dass wir quartalsweise abwechselnd zu einem Nachmittag mit den Sozialarbeiterinnen ins Haus kommen.  
Jörg Wolke

### Gottesdienst im Krankenhaus

Jeden Mittwoch um 12.30 Uhr findet zudem in der Kapelle des EVANGELISCHEN KRANKENHAUSES KALK, Buchforststraße 2, 51103 Köln, eine „5-Minuten-Andacht“ statt.

### Schulgottesdienst

für die GGS Weimarer Straße und Lustheider Straße: einmal pro Monat donnerstags um 8.15 Uhr alternierend mit Pastor Wolke (Erlöserkirche) oder Pfarrer Jahn (St. Elisabeth).

Für die GGS Europaring findet der Schulgottesdienst derzeit ökumenisch einmal monatlich dienstags um 8.10 Uhr in der Trinitatiskirche statt mit Pfarrerin Stangenberg-Wingerning. Für die KGS Andreas-Hermes-Strasse geht es zur Schulmesse oder zum Liedersingen dienstags in die St.-Adelheid-Kirche mit dem katholischen Pfarrteam.

### Minigottesdienste in der Trinitatiskirche

An jedem letzten Dienstag im Monat um 9.30 Uhr für die Kinder der *KiTa Regenbogen*.





ökum. Familienwerkstatt HöVi, Burgstraße 75, 51103 Köln,  
info@hoevi-oefw.de, www.hoevi-oefw.de

Das neue Programm der  
ökum. Familienwerkstatt HöVi liegt in der  
Kirche zur Abholung für Sie bereit.  
Über Ihre Anmeldungen für 2023 freuen wir  
uns sehr.

Gerne können Sie sich über  
aktuelle Angebote  
auf unserer Homepage  
[www.hoevi-oefw.de](http://www.hoevi-oefw.de) informieren.

Jesus Christus spricht:

MATTHÄUS 5,44-45

**Liebt** eure Feinde und **betet** für die,  
die euch verfolgen, damit ihr **Kinder** eures  
Vaters im **Himmel** werdet. «

Monatsspruch JULI 2023

## Die einsame Sonne

Einsam aber nie allein  
Jeder braucht sie aber sie selbst?  
Sie braucht keinen.

Geht sie unter, freut sich der Mond.  
Sie ist es, die Blumen erblühen lässt.  
Sie ist es auch, die den Boden austrocknet.  
Sie liefert Vitamin D,  
Sie liefert gute Laune und Wärme sowieso,  
aber Sonnenbrände liefert sie auch.  
Wenn es gewittert, ist sie weg  
Kommt sie zurück bringt sie einen farbenfrohen  
Regenbogen.

Sie ist wärme, sie ist Licht, sie ist Quelle  
An jedem Ort und an jeder Stelle.  
Sie ist ein Stern, einer von vielen aber ein  
besonderer Stern

Jeder braucht sie jeder hat sie gern.  
Ohne Sie wäre Leben so fern.  
Aber wen braucht Sie?  
Sie braucht keinen.  
Die einsame Sonne.  
Einsam aber nie allein.





PEACE



## Jugendbildungsfahrt

13 bis 18 Jahre



Wann: 1. Herbstferienwoche: 02.10. - 06.10.23

**Frieden-ist für alle Menschen auf der Welt wichtig.  
Leider konnten viele Menschen in der  
Vergangenheit und auch heute noch nicht in  
Frieden leben.**

**Die Jugendbildungsstätte Golm liegt auf einem  
Kriegsgräberfriedhof in Usedom, der eine  
Gedenkstätte ist. Wir gehen auf Spurensuche und  
erfahren die Geschichte hinter den Gräbern und  
über den Krieg.**

**Euch erwartet ein spannendes und buntes  
Programm.**

**ZUR FAHRT GEHÖRT EIN KENNENLERNEN- UND  
VORBEREITUNGSABEND: NÄHERE INFOS BEKOMMT  
IHR NACH DER ANMELDUNG**



**Ev. Jugend Neu-Hövi**  
Burgstr. 75, 51103 Köln

Tel.: 0221/879440

e-Mail: [ev.jugend@hoevi.de](mailto:ev.jugend@hoevi.de)



## Lernfüchse Was verbirgt sich denn dahinter?

Durch die langanhaltende Corona-Pandemiegeraten viele Kinder in schulische Schwierigkeiten und halten daher dem Leistungsdruck schwer stand. Hinzuzufügen ist, dass die Eltern ebenfalls stark belastet sind und die Zeit nicht aufbringen können, den Kindern jeder Zeit beizustehen, um diese beim Lernen zu unterstützen. Aufgrund dessen wurde im Jahr 2020 das Projekt „Lernfüchse“ von der ökumenischen Familienwerkstatt ins Leben gerufen, um den Wissenslücken der Kinder aus Vingst und Höhenberg nachzugehen.

Seitdem bieten ehrenamtliche Arbeiter\*innen, darunter engagierte Student\*innen, jeden

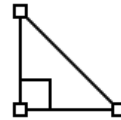
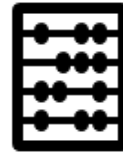


Mittwoch und Freitag, von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr, ihre Hilfe an.

Außerdem wird bei den Lernfüchsen nicht nur gelernt, sondern auch gespielt, wenn die Kinder fertig mit den Aufgaben sind oder mal eine kleine Pause benötigen.

Zusammenfassend ist das Ziel der Lernfüchse, die Kinder im Schulalltag zu unterstützen und die Eltern ein Stück weit zu entlasten.

Selbst die Ehrenamtlichen lernen am Ende immer etwas Neues über das kleine 1x1!



## Jugendausschuss

Der Jugendausschuss berät, diskutiert, plant und gestaltet die Kinder- und Jugendarbeit der Gemeinde. Gäste sind herzlich willkommen.

Zielgruppe:  
Kosten:  
Alter:  
Termine:  
Ort:

Alle, die mal beim Jugendausschuss dabei sein wollen  
Keine  
Egal  
19.04. 19 Uhr, 25.05. 19 Uhr, 23.08. 19 Uhr  
Die Treffen sind in der Regel im Blockhaus, Erlöserkirche



# Kinderseite

aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin

## Botschafter für den Frieden

Noah und den Tieren schien die Sintflut ewig zu dauern. Als eine weiße Taube mit einem Zweig im Schnabel von einem Flug zurückkam, konnte das nur heißen, dass wieder irgendwo Land aufgetaucht war. Alle waren froh: Gott hat den Regen beendet und sich mit den Menschen versöhnt! Die weiße Taube aus der Bibelgeschichte findest du als

Zeichen auf Plakaten und Fahnen auf Friedensdemos. Sie ist „ein Botschafter für den Frieden“.

Auch du kannst Frieden



schließen, wenn du mit jemand

Streit hattest. Manchmal ist es auch gut, den ersten Schritt zu machen und auf den anderen zuzugehen. Reich ihm oder ihr deine Hand – als Friedensangebot.



## Abkühlung für Hitzköpfe



Presse vier Zitronen aus. Verrühre den Saft in einer großen Schüssel mit vier Esslöffeln Zucker. Gieße vorsichtig einen halben Liter kochendes Wasser dazu und verrühre alles gut. Einige Stunden lang kühlt der Saft ab. Fülle eine Eiswürfel-Schale vollständig mit dem Saft und stelle sie für sechs Stunden ins Gefrierfach. Gib einen Eiswürfel in dein Getränk.

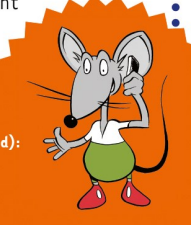


Zwei Löwen haben ein Zebra erbeutet. Schlägt der eine vor: „Nimm du das Innere, ich behalte den Pyjama.“

## Deine Laterne

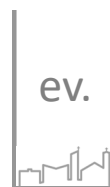


Schneide von einer 1-Liter-Plastikflasche den Kopf ab, so dass deine Laterne etwa 15 cm hoch ist. Stich in den Rand zwei Löcher für eine Draht-Aufhängung. Schneide aus weißem Karton zwei Tauben aus. Klebe sie so um die Flasche, dass sich Kopf und Schwanz berühren. Mit einem Laternenstab mit LED-Licht kann es losgehen!



## Mehr von Benjamin ...

der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: [hallo-benjamin.de](http://hallo-benjamin.de)  
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 39,60 Euro inkl. Versand):  
Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: [abo@hallo-benjamin.de](mailto:abo@hallo-benjamin.de)



# ANZEIGE DRUCKEREI

## „Kino-Angebot“

Wir planen ein erweitertes „Kino-Angebot“, das von den „Alten“ angeboten wird. Es soll das Angebot der Jugend, das Generationen-Kino ergänzen.

Dieses Angebot soll wechselseitig in der Trinitatiskirche und Erlöserkirche angeboten werden. Beginnen wollen wir in der Trinitatiskirche an einem Samstag ab 15:00 Uhr.

Der Ablauf ist ähnlich dem guten Angebot der Jugend, zunächst Ankommen bei Kaffee, Tee, Gebäck, Kuchen und vielleicht auch Popkorn, das zu einem Kinobesuch dazugehört(e).

Dabei dann ggf. etwas Austausch zu dem entsprechenden Film und dann den Film sehen. Auf dem Programm sollen die Filme sein, die Sie sich wünschen, d.h., Sie sagen uns Ihre Wünsche und wir werden diese versuchen zu realisieren. Beginnen wollen wir mit einem „alten“ Film - lassen Sie sich überraschen.

Die genauen Termine werden bekannt gegeben

Ansprechpartner für das „alte“ Kino sind Ingrid Färber, Giesela Salm, Achim Harder und Günter Weiler

## Termine der Gottesdienste im Seniorenwohnheim an St. Theodor

Wochentag: Donnerstag  
Zeit: 16-17 Uhr  
Ort: Gesellschaftsraum 7. Etage

**Das Gemeindezentrum in Trinitatis  
ist vom 10.07.2023 bis 04.08.2023  
geschlossen**





### **EBW-Treff 50PLUS - offener ökumenischer Kreis**

**50+**

Nähere Informationen zu Termin, Treffpunkt und Kosten finden sich

unter [www.eb-neubrueck.de](http://www.eb-neubrueck.de) oder direkt beim Elternbildungswerk Köln Neubrück, An St. Adelheid 5, 51109 Köln, Tel. 0221 895633. Für alle Veranstaltungen ist eine Anmeldung im Elternbildungswerk erforderlich!

### **Ökumenischer Frauentreff am Morgen**

Zum Frauentreff wird mittlerweile am 1. Mittwoch im Monat um 10.00 Uhr im Gemeindezentrum Trinitatiskirche von der Leiterin Frau Lange herzlich eingeladen. Durch Corona ist die Durchführung erschwert. Bitte erkundigen Sie sich bei Helga Lange, Tel. 89 47 94, wann wieder etwas stattfinden kann. Herzlichen Dank!

### **Frauenkreis am Nachmittag**

Jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat von 15-17 Uhr in der Erlöserkirche (Galerie)

### **Brot und Butter**

Alle zwei Wochen können ältere Menschen, die es leid sind, immer nur alleine zu frühstücken, dienstags Vormittag ab 9.30 Uhr im Gemeinderaum der Erlöserkirche, Burgstraße 75 frühstücken. Ein gut gelauntes Team von Frauen bereitet dort das Frühstück vor, es ist lecker und abwechslungsreich. Und alle, die Lust haben, können einfach kommen und die Gesellschaft genießen. Eine herzliche Einladung an alle, die Lust haben.

### **„u-Hu“ (unter Hundert) - Kreis für alle Menschen ab 70 Jahren**

Ein abwechslungsreiches und interessantes Programm für alle Menschen ab 70 Jahren. Wir treffen uns alle zwei Monate, und zwar am 2. Freitag – jeweils um 15.00 Uhr – im Gemeinderaum der Erlöserkirche. Weitere Informationen bei Ingrid Färber, Tel.: 87 15 12





Foto: Lotz

Weigere dich  
nicht, dem  
Bedürftigen  
Gutes zu tun,  
wenn deine  
Hand es vermag.

Sprüche 3,27

## GEBEN WIR UNS HERZLICH!

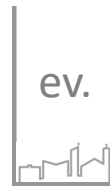
„Viel Kälte ist unter den Menschen, weil wir nicht wagen, uns so herzlich zu geben wie wir sind.“ Der „Urwalddoktor“ Albert Schweitzer beschrieb mit diesen Worten anschaulich, was die Konsequenz einer Lebenshaltung ist, die stetig den Notleidenden übersieht: soziale Eiszeit und Bitterkeit in vielen Herzen. Dagegen ermuntert uns – ganz im Sinne von Schweitzer – die Bibel:

„Weigere dich nicht, dem Bedürftigen Gutes zu tun, wenn deine Hand es vermag“ (Sprüche 3,27). Das ist geradezu ein Naturgesetz, ohne dessen Beachtung ein gutes Zusammenleben unter uns Menschen nicht möglich ist. Schon als Säugling haben wir erfahren, dass wir ohne die Stillung unserer Bedürfnisse nicht überleben können. Dazu gehören neben

Nahrung und Kleidung und Wohnung auch gute Worte. Und jedes Kind ab drei Jahren weiß, dass kein alter Mensch, der sich nicht mehr selbst versorgen kann, ohne Nahrung und Kleidung und Wohnung und gute Worte leben kann. Wie unglaublich selbstvergessen und zynisch wirkt da der Spruch: „Wenn jeder an sich selber denkt, ist an alle gedacht.“

Wie gut, dass Gott an alle Menschen denkt! Die Großen und die Kleinen, die Armen und die Reichen, die Einsamen und die Vielbeschäftigten sind alle seine geliebten Geschöpfe. Mit seinem Wort macht er uns Beine und fordert uns auf: „Sprich nicht zu deinem Nächsten: Geh hin und komm morgen wieder; morgen will ich dir geben –, wenn du es doch hast“ (Vers 28).

REINHARD ELLSEL



## Gruppe „namenlos“

Wir sind die Gruppe „namenlos“, die sich am 14. November 2018 in unserer Trinitatis-Kirche in Neubrück zusammen gefunden hat. Der Presbyter Günter Weiler aus Höhenberg und Achim Harder, ehemaliger Presbyter aus Neubrück moderieren die Treffen und bereiten sie vor. Beim ersten Treffen haben wir nach einem griffigen Namen gesucht, sind dabei aber nicht fündig geworden, und so nennen wir unsere Gruppe „namenlos“. Dabei ist es bis heute geblieben. Wir sind ein Kreis von 6 - 12 Personen jeden Alters und besprechen interessante Themen, die wir am Ende jeden Treffens für das nächste Mal festlegen. Jeder kann Wünsche äußern und bei den Treffen seinen Beitrag leisten. Jeder Interessierte ist herzlich willkommen.

Bisher haben wir uns oft getroffen, allerdings sind auf Grund der Corona-Pandemie im vorigen Jahr die meisten Gruppenabende ausgefallen. Themen, die wir bisher besprochen haben, waren z.B. „Aspirin, ein Hundert Jahre altes Medikament“, oder es ging um „Gerüche“, oder „Gehör, Hören, Zuhören“, oder „Optische Täuschungen“, oder „Lachen“, oder „Märchen“, oder „Kräuter“, oder „Redewendungen“, oder „Gewürze“, oder „Pommern“, oder „Heilige Drei Könige“.

Unsere Gruppe kommt an jedem letzten Freitag des Monats um 18.30 Uhr in unserer Kirche im Gruppenraum hinter der Theke zusammen, das nächste Mal am 28. Februar zu dem Thema „Die fünfte Jahreszeit, Karneval Fastelovend“. Am 25. März ist ein Vortrag im Rahmen des Weltgebetstages mit dem Titel „England, Wales & Nordirland“ geplant. Ende April folgt eine Präsentation über eine „Reise durch Frankreich - auf den Spuren der Protestanten“, die unser überregionaler Posaunenchor im September 2021 unternommen hat.

Achim Harder und Günter Weiler

Christus ist **gestorben** und lebendig geworden, um **Herr** zu sein über Tote und **Lebende.** «

RÖMER 14,9

Monatsspruch APRIL 2023

### **Spielnachmittag für die „reifere Jugend“**

Nach einer gemütlichen Kaffeerunde können wir miteinander verschiedene Spiele ausprobieren. Wir treffen uns alle zwei Monate, und zwar am 2. Freitag – jeweils von 15 bis 17 Uhr im Gemeinderaum der Erlöserkirche.

Nächster Termin: 12.05.2023

Weitere Informationen bei Gisela Hennerici, 87 75 12

### **Mittwoch Kleiderbasar**

gut erhaltene Kleidung, Bettwäsche und mehr.  
Gemeindezentrum Trinitatiskirche Neubrück Europaring 35  
9.30-11.30 Uhr

Altkleider-Abgabe: Mittwochs und Freitags zwischen 9.00 Uhr und 12.00 Uhr sowie nach Vereinbarung.  
Bitte keine Kleidersäcke vor (außer Ferien) die Tür stellen!

### **Die Gemeindezeitschrift als pdf-Datei**

Nicht nur, um mit der Zeit zu gehen, sondern auch, um ein wenig die Umwelt zu schonen, ist es inzwischen möglich, unsere Gemeindezeitschrift in elektronischer Form als pdf-Datei übermittelt zu bekommen - bequem per E-Mail zur Lektüre auf PC, Smartphone, Tablet oder iPad.

Schreiben Sie bei Interesse einfach an die E-Mail-Adresse

**evangelisch\_als\_pdf@yahoo.de**

und geben Sie Ihren Namen und zur sicheren Identifizierung bitte auch Ihre Anschrift an.  
Wir streichen Sie dann aus der Liste für den Postversand und Sie erhalten die nächste Ausgabe bereits einige Tage vor dem herkömmlichen Versand per E-Mail.



## Bibelkreis Höhenberg-Vingst

Der Bibelkreis trifft sich in der Erlöserkirche jeweils montags einmal im Monat von 15 Uhr bis 16.30 Uhr. Alle, die Interesse haben, sind herzlich eingeladen. Vorkenntnisse sind unwichtig, uns geht es darum, die Botschaft der Bibel mit unserem alltäglichen Leben zusammen zu bringen.

Leitung: Jörg Wolke, Tel. 0221/87 27 57

Nächste Termine:

24. APRIL, 22. MAI, JUNI ENTFÄLLT, 24. JULI,  
28. AUGUST, 25. SEPTEMBER, 30. OKTOBER, 27. NOVEMBER,  
18. DEZEMBER

## Gottesdienstvorbereitungskreis

Die Treffen finden nach Terminabsprache zu speziellen Anlässen statt. Interessenten können sich bei Jörg Wolke (Tel. 0221/87 27 57) melden.

## Termine Ökumene Neubrück

Bitte beachten Sie die Abkündigungen sowie Aushänge in den Schaukästen.



**Gitarren Unterricht**

Donnerstag  
18.15-19.00 Uhr

für Kinder und Jugendliche ab 9-26 Jahren  
im Blockhaus Erlöserkirche  
Leitung: Justus Cilimba  
Anmeldungen und Information im Jugendbüro  
oder auf der Internetseite [www.hoevi-oefw.de](http://www.hoevi-oefw.de)

**Blockflötenkreis**

Mittwoch  
17 Uhr

Leitung: Erika Splitt, Tel. 0221/89 43 66  
Probe im Gemeindezentrum Trinitatis Neubrück

**Kirchenchor**

*Notenkenntnisse sind nicht erforderlich!*

Donnerstag  
19.30-21 Uhr

Leitung: Xenia Ielnikova  
Probe im Gemeinderaum Erlöserkirche, Burgstraße 75

**Posaunenchor Köln-Ost**

Montag  
19.30 Uhr

Leitung: Gerhard de Buhr, Tel. 0221/31 34 61  
Probe im Gemeindezentrum Trinitatis Neubrück  
Nähere Informationen: [www.posaunenchor-koeln-ost.de](http://www.posaunenchor-koeln-ost.de)

**Singkreis Neubrück**

Mittwoch  
19.00 Uhr

Leitung: Christine Kaulbach, Tel. 0221/31 34 61  
Probe im Gemeindezentrum Trinitatis Neubrück  
Kontakt und Infos: Marlies Merscheid,  
Tel. 0152-29947993.

**Gymnastik für Senior\*innen**

Mit leichten und einfachen Übungen trainieren wir unsere Bewegungsfähigkeit. In diesem Kurs lernen wir Übungen, mit denen wir unsere Muskulatur kräftigen, mobilisieren und dehnen können.



**Donnerstags von 10.00 - 11.00 Uhr**  
**12. Januar - 15. Juni 2023, 60 Euro**

Erlöserkirche, Burgstraße 75, Gemeinderaum

Bitte mitbringen:

Bequeme Kleidung, Sportschuhe, Getränke, ggf. Gymnastikmatte.

Bitte vor Kursbeginn die Kursgebühr für den gesamten Kurs überweisen.

**TANZGRUPPE „MINI-MÄUSE“ 4-7 JAHRE**

Aula der Kath. Grundschule, Heßhofstraße  
 Leitung: Ilona Halbe, Tel. 0221/87 38 49

**HÖVI-TANZGRUPPE AB 7 JAHRE**

Aula der Kath. Grundschule, Heßhofstraße  
 Leitung: Ilona Halbe, Tel. 0221/87 38 49

---

**TERMINE FÜR BABYS UND KLEINKINDER**
**Eltern-Kind-Gruppe**

Montag

9.30 - 10.30 ELTERN-KIND SPIELGRUPPE AB 1 JAHR\*,  
 ERLÖSERKIRCHE

Leitung: Ilona Halbe

11.00-12.00 ELTERN-KIND SPIELGRUPPE AB 1 JAHR\*,  
 ERLÖSERKIRCHE

Leitung: Ilona Halbe

\*Diese Gruppen sind kostenpflichtig und werden in Verbindung mit der ev. Familienbildungsstätte angeboten.



**Beerdigungen:**

Hildegard Buchener	NB
Rita Schlundt	NB
Maria Ann Loth	Hö
Ewald Loth	Hö
Maria Fleck	Vi
Anita André	Vi
Ellen Hollmann	NB
Roselinde Jennes	NB
Edith Solymosi	Hö
Katharina Wessert-Fabri	NB
Elli Schuster	NB
Eberhard Koenig	NB
Alfred Schuller	Vi

*Herzlichen Glückwunsch!***April 2023**

04.04. Christel Florczak  
 04.04. Günter Schliesing  
 04.04. Siegfried Willamowski  
 11.04. Gerda van der Krogt  
 20.04. Christel Blank  
 22.04. Wilbert Petri  
 24.04. Ingelore Wischke

**Juni 2023**

05.06. Juliane Paffrath  
 22.06. Renate Hahn  
 23.06. Karin Krieger  
 24.06. Leo Blank  
 25.06. Walter Kalbitz  
 27.06. Siegbert Labude  
 28.06. Hans-Martin Dehne

**Mai 2023**

01.05. Hilde Seliger  
 03.05. Herbert Oelmann  
 05.05. Erika Kleist  
 08.05. Klara Adamoszek  
 09.05. Rita Palm  
 12.05. Renate Pfützenreuter  
 15.05. Katharina Kremin  
 17.05. Gerda Hecker  
 20.05. Ursula Tost  
 22.05. Anna Baum  
 22.05. Helmut Recktenwald  
 23.05. Erna Wittwer  
 30.05. Erika Splitt  
 31.05. Rosemarie Gröger

**Juli 2023**

02.07. Margarete Schmitz  
 07.07. Hans-Joachim Gröger  
 18.07. Gerhard Winkler

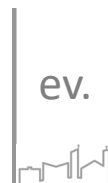


*Wir möchten Sie an dieser Stelle darüber informieren, dass wir Ihren Geburtstag aus Gründen des Datenschutzes nur mit Ihrer schriftlichen Einverständniserklärung veröffentlichen.*

*Hierzu haben Sie Gelegenheit, wenn Sie erstmalig zu Ihrem 70igsten Geburtstag in Höhenberg-Vingst bzw. in Neubrück von einer Dame unseres Besuchsdienstes besucht werden. Auf einem vorbereiteten Formular können Sie uns dann Ihre schriftliche Zustimmung geben.*

*Sie haben selbstverständlich auch die Möglichkeit, dieses Formular in den nPfarrbüros in Neubrück bei Frau Koniarek oder Höhenberg-Vingst bei Frau Kraska zu unterschreiben.*



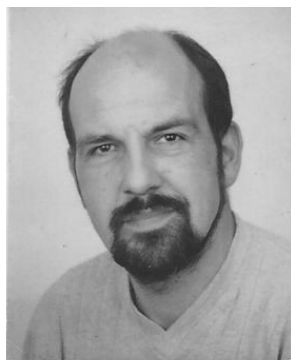


## **Arenz Haustechnik GmbH**

Waldstraße 44 – 51107 Köln – Tel. 0221-8599874 – Fax. 0221-8599873,  
Email: arenz.haustechnik@yahoo.de www.arenz-haustechnik.de

**Brennwerttechnik - Solar - Wärmepumpen - Barrierefreie Bäder - Wohnungsanierung**

**Unser Mitarbeiter:**



**Herr Franz Malzmüller**  
Tel. 0171/750 18 89 oder Tel. 0221/859 98 74

## **Effizient Sanieren ab 1% Zinsen pro Jahr!**

Stand 11/2013

Wir sind ein zertifizierter Fachpartner der Unternehmensgruppe Bosch/Buderus und stehen Ihnen gern zur Seite, wenn es um effiziente Sanierung in unserem Fachbereich geht.

Dadurch steht uns ein aktuelles Programm der KFW- Bank und der Energielieferanten zur Verfügung, wo wir die passenden Förderprogramme, Fördermittel oder Zuschüsse bei Ihnen vor Ort einfach ermitteln können.

**[www.effizienzhaus-online.de](http://www.effizienzhaus-online.de)**



## WIR SIND FÜR SIE DA

**PFARRER/IN****für den Bezirk Höhenberg-Vingst:****JÖRG WOLKE**  
Schulstraße 44, 51103 Köln  
Tel. 0221/87 27 57  
E-Mail: joerg.wolke@ekir.de**für den Bezirk Neubrück:****ANDREA STANGENBERG-WINGERNING**  
Heppenheimer Straße 5, 51107 Köln  
Tel. 0221/560 60 65 (Büro Neubrück, AB)  
Tel. 0221/89 15 56 (Büro Ostheim, AB)  
in dringenden Fällen mobil unter 0178/670 23 55  
E-Mail: andrea.stangenberg-wingerning@ekir.de  
*Sprechzeiten (nach Vereinbarung):*  
*Mi. 17.00 -18.00 Uhr***GEMEINDESEKRETARIAT****für den Bezirk Höhenberg-Vingst:****ANDREA KRASKA**  
Burgstraße 75, 51103 Köln Tel. 0221/933 76 62  
Fax 0221/933 76 61  
E-Mail: Andrea.Kraska@ekir.de  
*Sprechzeiten: Di./Do. 08.30-12.30 Uhr und*  
*13.30-16.30 Uhr***für den Bezirk Neubrück:****MICHAELA KONIAREK**  
Europaring 35, 51109 Köln Tel. 0221/560 60 60;  
E-Mail: michaela.koniarek@ekir.de  
*Sprechzeiten: Mi. 09.00-12.00 Uhr,*  
*Fr. 09.00-12.30 Uhr***JUGENDLEITERIN &  
JUGENDLEITER****PETRA KEMPE UND PASCAL BIEL**  
Jugendbüro, Burgstraße 75, 51103 Köln  
Tel. 0221/87 94 40  
E-Mail: ev.jugend@hoevi.de**ÖKUMENISCHE  
FAMILIENWERKSTATT****SABINE NEUBERT**  
Jugendbüro, Burgstraße 75, 51103 Köln  
Tel. 0221/87 94 40

**WIR SIND FÜR SIE DA**

---

**KINDERGARTEN****im Bezirk Höhenberg-Vingst:****CLAUDIA JURASCHKA**

Burgstraße 75, Tel. 0221/87 20 66

E-Mail: [kita.hoehenberg@ev-kitaverband-koeln-rrh.de](mailto:kita.hoehenberg@ev-kitaverband-koeln-rrh.de)**im Bezirk Neubrück:****JASMIN LAYER**

Evangelische Kindertagesstätte „Regenbogen“

Europaring 33, 51109 Köln

Tel. 0221/89 49 68

E-Mail: [kita.neubrueck@ev-kitaverband-koeln-rrh.de](mailto:kita.neubrueck@ev-kitaverband-koeln-rrh.de)*Sprechstunde: Dienstag 14-16 Uhr***KIRCHENMUSIKERIN****XENIA IELNIKOVA**

TEL: 02219337662-GEMEINDEBÜRO

E-MAIL: [ELNIKOVAZP@GMAIL.COM](mailto:ELNIKOVAZP@GMAIL.COM)**ERIKA SPLITT**

Tel. 0221/89 43 66

E-Mail: [erika.splitt@vodafone.de](mailto:erika.splitt@vodafone.de)**KÜSTER****für den Bezirk Höhenberg-Vingst:****HANS-HERMANN KUHN**

Burgstraße 75, 51103 Köln

Tel. 0221/933 76 62 (Pfarrbüro)

[hans-hermann.kuhn@ekir.de](mailto:hans-hermann.kuhn@ekir.de)**für den Bezirk Neubrück:****PETRA KILIAN**

Europaring 31-35, 51109 Köln

Tel. 0176/207 882 76

*erreichbar: Di./Do./Fr. 8-10 und 15-18 Uhr***TELEFONSEELSORGE**

TEL. 0800/11 10 111

*jederzeit erreichbar***SPENDENKONTO DER KIRCHENGEMEINDE VINGST-NEUBRÜCK-HÖHENBERG:**

IBAN DE85370501980039772959 (SK KölnBonn)

